

Haben Sie auch verstanden

von Br. Thomas Gebhardt

Matthäus 13:19,23

So oft jemand das Wort vom Reich hört und nicht versteht, kommt der Böse und raubt das, was in sein Herz gesät ist. Das ist der, bei dem es an den Weg gestreut war.

Auf das gute Erdreich gesät aber ist es bei dem, der das Wort hört und versteht; der bringt dann auch Frucht, und der eine trägt hundertfältig, ein anderer sechzigf ltig, ein dritter drei igf ltig.

Liebe Leser, liebe Gemeinde, das gesamte Beispiel, was JESUS hier den Menschen zeigen möchte, betrifft unser Leben. Es beginnt damit, dass das Wort Gottes in unsere Herzen gesät wird. Für mich ist das ein sehr wichtiger Punkt, denn es zeigt die Güte Gottes, die ER zu Ihnen und zu mir hat. Der große, wunderbare Gott gibt SEIN Wort zu uns.

Sie müssen also nichts besonderes tun. Gott wird dafür sorgen einen Sämann zu finden, der das Wort in Ihr Herz s t. Hier möchte ich noch einmal darauf aufmerksam machen, dass das Wort nicht irgendwie an Ihnen arbeitet, sondern in Ihr Herz gesät wurde. Auch ist es vollkommen unerheblich, ob Sie das Wort mit "Freuden aufnehmen", wie hier geschrieben ist: ([Lukas 8:13](#)) „Die aber auf dem Felsen sind die, welche das Wort, wenn sie es hören, mit Freuden aufnehmen... und zur Zeit der Versuchung fallen sie ab.“

Ebenso bringt das viele Hören, so wie einige meinen, Sie nicht dazu, Frucht zu bringen, so wie wir hier lesen können: ([Lukas 8:14](#)) „...welche es gehört haben; aber sie gehen hin und werden von Sorgen und Reichtum und Vergnügungen des Lebens erstickt und bringen die Frucht nicht zur Reife.“

Natürlich müssen Sie das Wort Gottes hören. Es ist auch gut, wenn Sie dies mit Freuden tun, aber das sind nicht die entscheidenden Dinge. Sie sind gut und richtig, wenn sie entsprechend angewendet werden, aber eben nicht entscheidend.

Aber was sind dann die wichtigsten Dinge, die das Gleichnis Ihnen zeigen möchte? Wissen Sie, was wichtig ist - das Wort Gottes ist, ob Sie es wahr haben möchten oder nicht, in Ihr Herz gefallen. Niemand hat eine Entschuldigung. Nicht der Starke, nicht der Problembeladene, nicht der Sorgenvolle, nicht die Verfolgten, nicht die Betrogenen. Niemand, der Gottes Wort je gehört hat, darf sich beschweren, dass es nicht sein Herz erreicht hätte. Auch Sie nicht, meine lieben Leser!

Ein andere Problem aber ist, und das wird in der eingangs zitierten Bibelstelle deutlich: Haben Sie auch verstanden, was JESUS Ihnen zeigen wollte? Sie müssen verstehen, was Gott Ihnen zu sagen hat, damit Sie viel Frucht bringen können. JESUS möchte, dass Sie viel Frucht bringen. Der Sorgenvolle verstand nicht, dass der Herr Jesus alle Sorgen abnimmt. Der Verfolgte verstand nicht, dass es eine Ehre ist, für den Herrn verfolgt zu werden. Der mit dem harten Herzen verstand nicht, dass Gottes Wort ja sagt, dass von Natur aus alle Herzen hart sind und es trotzdem sein Recht ist, Gottes Wort wie ein wunderbares Geschenk festzuhalten. Wie ist das mit Ihnen? Glauben Sie, dass Gott alle Sorgen abnimmt, Verfolgung eine Ehre ist, und Gott die harten Herzen weich machen möchte?

Die Bibel zeigt uns: ([Matthäus 13:23](#)) „Auf das gute Erdreich gesät aber ist es bei dem, der das Wort hört und versteht; der bringt dann auch Frucht, und der eine trägt hundertfältig, ein anderer sechzigf ltig, ein

dritter dreißigfünftigtig.“

Die Bibel macht es so deutlich: "der das Wort hört und versteht"! Ich frage Sie, verstehen Sie, was Gott Ihnen sagen möchte? Verstehen Sie, dass Gott Sie wirklich sehr liebt, in Ihrem Herzen ist und Ihr ganzes Leben verändern möchte, damit Sie wirklich glücklich werden. Verstehen Sie, was die Bibel sagt: ([1.Johannes 4:9-10](#)) „Darin ist die Liebe Gottes zu uns offenbart worden, daß Gott seinen eingeborenen Sohn in die Welt gesandt hat, damit wir durch ihn leben sollen. Darin besteht die Liebe - nicht daß wir Gott geliebt haben, sondern daß er uns geliebt hat und seinen Sohn gesandt hat als Sühnopfer für unsere Sünden.“

Jesus Christus ist in Ihr Herz gekommen, das Wort Gottes ist in Ihr Herz gekommen, damit Sie Frucht bringen können. Verstehen Sie, wie sehr Sie Gott liebt! Können Sie verstehen, worin die Liebe besteht, die es Ihnen ermöglicht, glücklich zu sein und ewiges Leben zu bekommen? Es geht nicht darum, dass Sie Gott geliebt hätten und deshalb Freude haben, sondern dass Gott Sie geliebt hat und SEINEN Sohn gesandt hat als Sühnopfer für Ihre bösen Gedanken und Taten. Nicht wahr, wenn Sie ehrlich sind, werden Sie zugeben, dass Sie viel Böses dachten und taten, aber JESUS kam, um für Sie die Strafe zu zahlen, die Sie verdient hätten. Sehen Sie, das ist wahre Errettung! SEIN Wort fiel in Ihr Herz! Jetzt gerade - seien Sie froh!

Gott segne Sie und gebe Ihnen heute Kraft!